

INFORMATIONEN ÜBER DIE BEI DER BETROFFENEN PERSON UND BEI DRITTEN ERWORBENEN PERSONENBEZOGENEN DATEN (Art. 13 und 14 der DSGVO 2016/679)

KURAUFWENTHALTE FÜR SELBSTÄNDIGE SENIORINNEN UND SENIOREN

Wir informieren Sie darüber, dass Ihre persönlichen Daten und Sie betreffende Daten besonderer Art im Einklang mit den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung 2016/679 (DSGVO) und den Vorgaben des Datenschutzkodex gemäß GvD Nr. 196 vom 30.6.2003 i.g.F. verarbeitet werden. Dies gilt sowohl für die Verarbeitungsweise an sich als auch für die Aufbewahrung, die die Vertraulichkeit der Daten gewährleisten müssen.

Die Daten werden sowohl manuell als auch in elektronischer und telematischer Form verarbeitet. Die organisatorische und verarbeitungstechnische Abwicklung ist eng an den Verarbeitungszweck gekoppelt. Die Rechtmäßigkeit, Korrektheit und Transparenz der Verarbeitung sowie die Genauigkeit, Unversehrtheit, Vertraulichkeit und Minimierung der Daten wird durch entsprechende organisatorische Maßnahmen, auch physischer Natur, gewährleistet. Im Folgenden finden Sie detaillierte Informationen zur Zweckbindung und zur Speichergrenzung.

Verantwortliche/r für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Stadtgemeinde Bozen in der Person des amtierenden Bürgermeisters. [E-Mail-Adresse VDV@gemeinde.bozen.it](mailto:VDV@gemeinde.bozen.it)

Datenschutzbeauftragte/r

Die mit dem Schutz der personenbezogenen Daten beauftragte Person kann unter der E-Mail-Adresse dpo@gemeinde.bozen.it erreicht werden.

Zweck der Verarbeitung und entsprechende Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist für die Erfüllung von Aufgaben im öffentlichen Interesse im Zusammenhang mit der Bearbeitung des Antrags auf Teilnahme an der Initiative „Kuraufenthalte für selbstständige Seniorinnen und Senioren“ erforderlich.

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten zu Gesundheit und Einkommen werden zum Zweck der Zulässigkeit und Rechtmäßigkeit der Anträge auf Teilnahme an der oben genannten Initiative verarbeitet.

Die Anträge (Antrag auf Zulassung zur Initiative, Antrag auf Diätkost, Verschreibung von Kurbehandlungen und Bescheinigung über die Eignung für den Aufenthalt) werden erfasst und jeder einzelne Antrag wird gemäß dem vorgesehenen Verfahren zur Bildung von Gruppen bearbeitet, die den verschiedenen Hotels in den Bade- und Kurorten zugewiesen werden.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a), Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe g) der DSGVO Nr. 2016/679 sowie Artikel 2-ter Absatz 1 und 2-sexies des GvD Nr. 196 vom 30.6.2003 i.g.F.

Wer verarbeitet Ihre Daten?

1. Ihre Daten werden verarbeitet:
von den dazu ermächtigten Bediensteten, Projektbeauftragten und Praktikanten/Praktikantinnen und/oder von den vom Verantwortlichen bestimmten internen Beauftragten der zuständigen Gemeindeämter laut Anlage A der Organisations- und Personalordnung; dazu zählen auch die Systemadministratoren, die direkten Zugriff auf die Daten haben;
2. von den beauftragten Personen, die die Daten im Auftrag der Stadtgemeinde Bozen

verwalten;

3. von Vertreterinnen und Vertretern der Stadtregierung, wenn sie für die Ausführung von mandatsbezogenen Aufgaben darum ersuchen;
4. von eventuellen externen Personen, die gemäß Art. 28 DSGVO zu externen Auftragsverarbeitern ernannt wurden.

Bei der Abwicklung dieser Tätigkeiten können die verschiedenen Kategorien der Daten, die Sie betreffen (meldeamtliche Daten, Personalausweis oder gleichwertiges Dokument, Einkommenserklärungen), bei Dritten überprüft und erworben werden. Dies erfolgt über die direkte Einsicht in Datenbanken oder durch Beantragung einer Ordnungsmäßigkeitsbescheinigung oder anderer Zertifizierungen bei anderen Körperschaften oder Konzessionären von öffentlichen Diensten (Agentur der Einnahmen, NISF/INPS oder andere Rentenkassen, Handelskammer, Berufsverzeichnisse, Provinzen, Gemeinden).

Offenlegung der personenbezogenen Daten

Die Sie betreffenden Daten können gegenüber folgenden Stellen offengelegt werden:

1. gegenüber anderen Körperschaften oder Privatpersonen, die im Besitz von Daten sind, die Sie betreffen, für die Überprüfung der Ersatzerklärungen anstelle von Bescheinigungen und der Bezeugungsurkunden, die von Ihnen abgegeben wurden, sowie für Überprüfungen von Amts wegen;
2. gegenüber Dritten zwecks Erledigung zulässiger und nach den gesetzlichen Vorgaben eingereichter Anträge auf Einsichtnahme.
3. an den Schatzmeister für die Auszahlung der Vergütungen;

Aufbewahrung und Weiterverwendung

Die Daten werden im Einklang mit den Kriterien, die im Handbuch für die Dokumentenverwaltung der Stadtgemeinde Bozen vorgegeben sind, zum Zwecke der Archivierung im öffentlichen Interesse aufbewahrt.

Die Daten werden, nachdem sie zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten pseudonymisiert wurden, ausschließlich zu statistischen Zwecken wiederverwendet und in einigen Fällen an Dritten übermittelt.

Daten, die in die Datensätze der Dokumentenverwaltungs- und Buchhaltungsdatenbanken einfließen, können bei neuen Verarbeitungstätigkeiten im Einklang mit den institutionellen Zielen wiederverwendet werden.

Personenbezogene Daten werden von dieser Körperschaft nicht weitergegeben und nicht in andere Länder übertragen.

Rechte der betroffenen Person

Die Rechte der von der Verarbeitung betroffenen Person sind in Artikel 15, 16, 18 und 21 der DSGVO 2016/679 beschrieben. Als betroffene Person haben Sie:

- das Recht auf Erhalt einer Bestätigung darüber, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, verarbeitet werden, sowie das Recht auf Zugriff auf die besagten Daten und auf die im Art. 15 angeführten Informationen;
- Das Recht auf unverzügliche Berichtigung der Daten sowie auf Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16);
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung bei Bestehen der Voraussetzungen gemäß Art. 18 der DSGVO sowie Recht auf Mitteilung bei Aufhebung der besagten Einschränkung;
- das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten zu den im Art. 21 genannten Bedingungen.

Wenn Sie diese Rechte ausüben möchten, verwenden Sie bitte das auf der Webseite der Stadtgemeinde Bozen unter dem Abschnitt "Datenschutz" verfügbare Formular:

http://www.gemeinde.bozen.it/UploadDocs/27757_esercizio_diritti_DE.pdf



Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz

Die von der Datenverarbeitung betroffene Person kann bei der Datenschutzbehörde eine Beschwerde im Sinne der Art. 141 ff des GvD Nr. 196 vom 30.06.2003 i.g.F. einreichen. Angaben zur entsprechenden Vorgehensweise finden Sie hier:
<http://www.garanteprivacy.it/web/guest/home/docweb/-/docweb-display/docweb/453552>

Bereitstellung der Daten

Die Mitteilung der Daten ist obligatorisch. Die mangelnde Mitteilung der Daten führt zur Überprüfung von Amts wegen und zur Einholung der Daten bei Dritten, sofern dies anhand der Informationen, die bereits im Besitz der Gemeinde sind, möglich ist.

Falls die Gemeinde nicht über ausreichende Informationen verfügt, um eigenständige Überprüfungen durchzuführen, bedingt die mangelnde Mitteilung der Daten die Unmöglichkeit der Auftragsvergabe.